

## Erwerbstätigkeit und die Pflege von Angehörigen

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Thema Vereinbarkeit von Erwerbs- und Familienleben rückt immer mehr in den Vordergrund der betrieblichen Personalpolitik. Ein Hauptgrund sind die immer knapper werdenden Fachkräftressourcen. Dabei gehören zur Familie auch die eigenen Eltern und mit ihnen verbunden die Frage, wie sie im Alter bzw. bei Pflegebedürftigkeit versorgt werden.

Um das Engagement im Unternehmen für eine bessere Vereinbarkeit von Pflege und Beruf zu fördern und Unterstützungsangebote bereitstellen zu können, ist es notwendig, den Bedarf im Unternehmen zu analysieren.

**- Dieser kurze Fragebogen bietet eine Hilfestellung zur Selbstanalyse! -**

### 1. Wie viele Mitarbeiter arbeiten in Ihrem Unternehmen?

Gesamt \_\_\_\_\_ davon Frauen \_\_\_\_\_

### 2. Sind in Ihrem Unternehmen mehrere Mitarbeiter über 40 Jahren oder älter beschäftigt?

Ja  Nein

### 3. Hat von diesen Beschäftigten schon jemand den Wunsch nach flexiblen Arbeitszeiten geäußert?

Ja  Nein

### 4. Legt von diesen Beschäftigten schon jemand besonderen Wert auf die strikte Einhaltung von Arbeitsbeginn oder Arbeitsende?

Ja  Nein

### 5. Gab es schon Nachfragen nach unterstützenden Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Erwerbs- und Familienleben?

Ja  Nein

### 6. Wie viele der Beschäftigten haben pflegebedürftige Angehörige?

Anzahl \_\_\_\_\_  keine Kenntnis

### 7. Wird das Thema von Ihnen als Arbeitgeber bewusst wahrgenommen?

Ja  Nein

### 8. Welchen Stellenwert nimmt das Thema im Ihrem Unternehmen ein?

keinen  untergeordnet  wachsend  hoch

### 9. Gibt es bereits konkrete betriebliche Angebote zur Vereinbarkeit von Erwerbs- und Familienleben?

Ja  Nein

### 10. Wenn ja, nennen Sie bitte ein Beispiel:

---